

### **DFÜ-Netzwerk öffnen**

So einfach richten Sie smart86 surfen manuell auf Ihrem PC oder Notebook ein, wenn Sie Windows 95/98/ME verwenden. Auf Ihrem Desktop befindet sich das Symbol "Arbeitsplatz". Öffnen Sie diesen Ordner und klicken Sie auf "DFÜ-Netzwerk". Sie sehen nun die Option "Neue Verbindung erstellen". Klicken Sie darauf. Jetzt sind Sie bereit, die smart86 surfen Verbindung einzurichten.

### **Neue Verbindung herstellen**

Geben Sie einen Namen für die Verbindung ein, z.B. "smart86 surfen" und wählen Sie ihr Modem/ISDN-Gerät aus. Falls Ihr Gerät nicht in der Liste enthalten ist, müssen Sie es neu installieren. Gehen Sie dazu über Start - Einstellungen - Systemsteuerung - Modems und klicken Sie auf "Hinzufügen".

Mit "Weiter" geht's dann zur Einstellung der Rufnummer.

### **Rufnummer einstellen**

In diesem Fenster müssen Sie nun die **bundesweit gültige Zugangsnummer** eintragen. In dem Feld „Ortsvorwahl“ brauchen Sie nichts einzutragen. Auch das Feld „Landesvorwahl“ ist in diesem Zusammenhang ohne Bedeutung, standardmäßig dürfte hier „Deutschland (49)“ eingetragen sein. Klicken Sie nun auf „Fertig stellen“.

### **Benutzererkennung und Passwort**

Nach Anklicken des Symbols für die neue Verbindung erscheint ein Menüfenster, in dem Sie Ihren Benutzernamen und das Passwort eintragen müssen. Jetzt tragen Sie noch als **Benutzername smart86** und als **Passwort surfen** ein, kreuzen das Feld "Kennwort speichern" an und schon ist die Konfiguration abgeschlossen.

### **Einstellungen**

Nach der Fertigstellung erscheint unter „Arbeitsplatz“, „DFÜ-Netzwerke“ die neue Verbindung „smart86 surfen“. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Verbindungssymbol und wählen den Menüpunkt Eigenschaften. Unter „Servertypen“ sollten Sie folgende Parameter aktivieren: „Am Netzwerk anmelden“, „Softwarekomprimierung“ und „TCP/IP“.

### **TCP/IP Einstellungen**

Klicken Sie die TCP/IP Einstellungen an und nehmen folgende Einstellungen (durch anklicken) vor: „Vom Server zugewiesene IP-Adresse“, „Vom Server zugewiesene Namensserveradresse“, „IP-Header-Komprimierung“ und „Standard Gateway im Remote-Netzwerk“.

Klicken Sie auf OK.

### **Kanalbündelung**

Klicken Sie auf die Registrierkarte Multilink und dort auf zusätzliche Geräte verwenden. Klicken Sie auf „Hinzufügen“ und wählen Ihr Modem/ISDN-Gerät aus und geben erneut die **bundesweit gültige Zugangsnummer** ein. Mit einem Klicken auf OK ist die Kanalbündelung fertig eingerichtet.

Zur Deaktivierung brauchen Sie bloß das Kontrollkästchen bei „Keine zusätzlichen Geräte“ zu aktivieren.

**TIPP:** Richten Sie doch einfach zwei separate Verbindungen für „smart86 surfen“ ein - einmal mit und einmal ohne Kanalbündelung. So können Sie, je nach Bedarf, die passende Verbindung auswählen.

Nun haben Sie alle notwendigen Einstellungen vorgenommen und können durch einen Doppelklick auf die neue Verbindung „smart86 surfen“ online gehen.

## Windows XP

### **Startmenü**

So einfach richten Sie smart86 surfen manuell auf Ihrem PC oder Notebook ein, wenn Sie Windows XP verwenden.

Gehen Sie auf Start und im Startmenu auf "Verbinden mit" und danach auf "Alle Verbindungen anzeigen" . Klicken Sie im neuen Fenster "Netzwerkverbindungen" oben rechts auf "Neue Verbindung erstellen".

### **Netzwerkverbindungstyp**

Auf der ersten Seite des "Assistent für neue Verbindungen" sind keine Eingaben notwendig. Wählen Sie die Option "Weiter" und wählen Sie auf der folgenden Seite "Netzwerkverbindungstyp" die erste Option (diese Option ist in der Regel voreingestellt) "Verbindung mit dem Internet herstellen" und klicken auf "Weiter".

### **Vorbereitung**

Im Fenster "Vorbereitung" wählen Sie bitte die mittlere Option "Verbindung manuell einrichten" und klicken auf "Weiter".

### **Internetverbindung**

Das Fenster "Internetverbindung" öffnet sich. Jetzt wählen Sie bitte die oberste Option "Verbindung mit einem DFÜ-Modem herstellen" aus und gehen auf "Weiter".

### **Verbindungsgerät**

Wählen Sie Ihr Verbindungsgerät aus, über welches Sie die Onlineverbindung herstellen möchten und gehen auf "Weiter".

### **Verbindungsname**

Geben Sie im Fenster "Verbindungsname" jetzt bitte einen Namen für den Internetdienstanbieter, z.B. "smart86 surfen", ein und klicken auf "Weiter".

### **Zu wählende Rufnummer**

In diesem Fenster tragen Sie nun bitte die **bundesweit gültige Zugangsnummer** ein. Weiter geht's mit "Weiter".

### **Verfügbarkeit der Verbindung**

Wählen Sie im nächsten Fenster aus, ob ausschließlich Sie oder auch andere Personen diese Internetverbindung nutzen können und gehen Sie auf "Weiter".

### **Internetkontoinformationen**

Jetzt tragen Sie noch als **Benutzername smart86** und als **Kennwort surfen** ein, bestätigen das Kennwort noch einmal mit surfen, kreuzen die drei Felder an und klicken auf "Weiter".

### **Fertigstellen des Assistenten**

Sie haben die Installation fast abgeschlossen. Für eine Verknüpfung auf dem Desktop müssen Sie jetzt noch "Verknüpfung auf dem Desktop hinzufügen" anklicken und schon ist die Konfiguration abgeschlossen. Mit einem Klick auf "Fertig stellen" wird die Konfiguration gespeichert und eine Verknüpfung auf dem Desktop abgelegt.

## **Einstellungen**

Nach der Fertigstellung erscheint auf dem Desktop das Symbol für die neue Verbindung. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Verbindungssymbol und wählen den Menüpunkt Eigenschaften. Im Fenster „smart86 surfen Eigenschaften“ wechseln Sie zur Registerkarte Netzwerk und markieren den Eintrag „Internetprotokoll (TCP/IP)“ .

## **TCP/IP Einstellungen**

Es öffnet sich das Fenster „Eigenschaften von Internetprotokoll (TCP/IP)“. Hier aktivieren Sie bitte die Optionen „IP-Adresse automatisch beziehen“ und „DNS-Serveradresse automatisch beziehen“ und schließen mit OK.

## **Kanalbündelung**

Im Fenster „smart86 surfen Eigenschaften“ wechseln Sie zur Registerkarte „Allgemein“. Hier können Sie kontrollieren, ob die Zugangsnummer korrekt eingetragen ist. Wenn Sie die Kanalbündelung nutzen möchten, müssen Sie unterhalb des Punktes „Verbindungen herstellen über“ das zu verwendende Gerät zweimal aktivieren. Achten Sie darauf, dass die Option „Alle Geräte wählen dieselbe Nummer“ aktiviert ist. Mit einem Klicken auf OK ist die Kanalbündelung fertig eingerichtet.

Um die Kanalbündelung auszuschalten, müssen Sie nur eines der beiden doppelt aufgeführten Geräte deaktivieren.

**TIPP:** Richten Sie doch einfach zwei separate Verbindungen für „smart86 surfen“ ein - einmal mit und einmal ohne Kanalbündelung. So können Sie, je nach Bedarf, die passende Verbindung auswählen.

Nun haben Sie alle notwendigen Einstellungen vorgenommen und können durch einen Doppelklick auf die neue Verbindung „smart86 surfen“ online gehen.

## Windows 2000

### **Startmenü**

So einfach richten Sie smart86 surfen manuell auf Ihrem PC oder Notebook ein, wenn Sie Windows 2000 verwenden. Gehen Sie auf Start und im Startmenü auf "Programme"; von dort auf „Zubehör“ und dann auf "Kommunikation". Hier klicken Sie auf „Netzwerk- und DFÜ-Verbindungen“ und wählen "Neue Verbindung erstellen". Der „Netzwerkverbindungs-Assistent“ öffnet sich, klicken Sie auf Weiter.

### **Netzwerkverbindungstyp**

Auf dieser Seite wählen Sie "In das Internet einwählen" und klicken auf "Weiter".

### **Assistent für Internetverbindungen**

Es öffnet sich der „Assistent für den Internetzugang“, in welchem Sie bitte die letzte Option "Manuelle Einrichtung der Internetverbindung“ wählen. "Weiter".

### **Internetverbindung einrichten**

Das Menüfenster "Internetverbindung einrichten" öffnet sich. Jetzt wählen Sie bitte die oberste Option "Verbindung über Telefonleitung und Modem" aus und gehen auf "Weiter".

### **Verbindungsgerät**

Wählen Sie Ihr Verbindungsgerät aus, über welches Sie die Onlineverbindung herstellen möchten und gehen auf "Weiter".

### **Zu wählende Rufnummer**

In diesem Menüfenster tragen Sie nun bitte die **bundesweit gültige Zugangsnummer** ein. In dem Feld „Ortsvorwahl“ brauchen Sie nichts einzutragen. Auch das Feld „Landesvorwahl“ ist in diesem Zusammenhang ohne Bedeutung, standardmäßig dürfte hier „Deutschland (49)“ eingetragen sein. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Erweitert“. Es öffnet sich das Fenster „Erweiterte Verbindungseigenschaften“.

### **TCP/IP Einstellungen**

Wechseln Sie zu der Registerkarte „Adressen“. Hier aktivieren Sie bitte bei den Optionen IP-Adresse „Der Internetanbieter liefert automatisch eine Adresse“ und bei DNS-Serveradresse „Der Internetanbieter liefert automatisch eine DNS-Adresse“ und quittieren mit OK.

### **Zugangsdaten**

Jetzt geben Sie noch als **Benutzername smart86** und als **Kennwort surfen** ein. Achten Sie bitte auf die exakte Schreibweise.

### **Verbindungsname**

Im nächsten Schritt geben Sie jetzt bitte einen Namen für den Internetdiensteanbieter, z.B. "smart86 surfen", ein und klicken auf "Weiter".

### **Fertigstellen des Assistenten**

Sie haben die Installation fast abgeschlossen. Im Fenster „Internet Mail-Konto einrichten“ klicken Sie auf „Nein“ und dann auf Weiter. Der „Assistent für den Internetzugang“ ist nun beendet. Klicken Sie auf „Fertig stellen“.

### **Kanalbündelung**

Möchten Sie die Kanalbündelung aktivieren, so müssen Sie auf Start und im Startmenu auf "Programme"; von dort auf „Zubehör“ und dann auf "Kommunikation" gehen. Hier klicken Sie auf „Netzwerk- und DFÜ-Verbindungen“ und wählen "smart86 surfen". Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die smart86 surfen Verbindung und wählen den Punkt „Eigenschaften“.

Im Fenster „Eigenschaften von smart86 surfen“ wechseln Sie zur Registerkarte „Allgemein“. Hier müssen Sie unterhalb des Punktes „Verbindungen herstellen über“ das zu verwendende Gerät zweimal aktivieren. Achten Sie darauf, dass die Option „Alle Geräte wählen dieselbe Nummer“ aktiviert ist. Mit einem Klicken auf OK ist die Kanalbündelung fertig eingerichtet.

Um die Kanalbündelung auszuschalten, müssen Sie nur eines der beiden doppelt aufgeführten Geräte deaktivieren.

Schließen Sie das Fenster „Eigenschaften von smart86 surfen“ mit OK.

**TIPP:** Richten Sie doch einfach zwei separate Verbindungen für „smart86 surfen“ ein - einmal mit und einmal ohne Kanalbündelung. So können Sie, je nach Bedarf, die passende Verbindung auswählen.

Nun haben Sie alle notwendigen Einstellungen vorgenommen und können durch einen Doppelklick auf die neue Verbindung „smart86 surfen“ online gehen.